



SELBSTVERANTWORTLICHES LERNEN

Schule:..... Widar Schule Wattenscheid

Schulstufe:..... Mittelstufe

Klassenstufe: 6

Fach:..... Lernwerkstatt

Thema:..... Theaterprojekt

ProjektbetreuerIn:..... V. Benkhofer

Datum:..... 2014/2015

Inhaltsverzeichnis

Projektbeschreibung.....	2
Forschungsbereiche.....	2
Bedingungen	2
Forschungsergebnisse (Kurzfassung).....	2



Projektbeschreibung

Die Schülerinnen und Schüler (SuS) haben in diesem Schulhalbjahr in Einzel- und Gruppenarbeit an frei gewählten Themen geforscht. Innerhalb dieser Zeit konnten die SuS im Durchschnitt 1-3 selbst gewählte Projekte abschließen. Die Ergebnisse wurden in Form einer schülerorganisierten Präsentation ausgewählt und in kontinuierlichen Zeitabständen präsentiert. Abschließend wurden die Projektergebnisse von den Schülern unter selbst gewählten Kriterien reflektiert.

Das primäre Ziel dieses fortlaufenden Projektes ist, die SuS dazu zu befähigen, ihre Handlungs- und Entscheidungskompetenzen zu schulen, um schlussendlich eine altersgemäße, selbstständige Durchführung der individuellen Projekte zu ermöglichen. Des Weiteren soll innerhalb dieses Projektes untersucht werden, wie die einzelnen SuS zu Ihren Lernzielen gelangen und welche Faktoren hierbei für Sie überhaupt von Bedeutung sind.

Forschungsbereiche

Selbstbeurteilung, Selbstorganisation, Arbeitsformen, Methoden, Bedingungen

Bedingungen

(Stundenplan, LehrerInnen-Kombinationen, Räume):

Die 6. Klasse wurde zum Schuljahresbeginn in zwei Gruppen unterteilt. In den Lernwerkstattstunden (2 Stunden wöchentlich pro Gruppe) konnten die SuS ihre Projekte konzipieren, durchführen und abschließend präsentieren.

Forschungsergebnisse (Kurzfassung)

Die SuS arbeiten aufgrund der schon angelegten SVL- Arbeitsweisen in den vorigen Schuljahren weitestgehend selbstständig. Die alleinige Findung von Projekten erwies sich für die Mehrheit der Klasse als selbstverständlich. Das Maß der Unterstützung der Lehrperson an Anregungen und Hilfestellungen fiel zu Beginn des Schuljahres als sehr gering aus. Die größte Unterstützung wurde bei dem jeweiligen Abschluss der einzelnen Projekte benötigt. Insgesamt konnte jeder SuS zwischen 1-3 Projekte je nach Kontext und Umfang in diesem Schulhalbjahr abschließen.

Bei den regelmäßigen Feedbackrunden wurde dokumentiert, dass die SuS angaben, das Ziel ihrer eigenen Projekte stärker fokussiert zu haben als noch im Schuljahr davor.

Durch die Möglichkeit der Gruppenprojekte und das regelmäßige Präsentieren von ihren Projektstatusberichten, entstand eine erhöhte Akzeptanz unter den Schülern, was die Gruppen in ihrem Sozialverhalten stärker werden ließ. Die Weiterführung bzw. Kultivierung dieser Feedbackrunden und Zwischenpräsentationen scheint für diese Altersstufe ein wichtiger Indikator für das selbstverantwortliche Lernen und Arbeiten zu sein, indem man sich mitteilt und Meinungen anderer gewinnt. Die Zwischenergebnisse und abgeschlossenen Projekte wurden im Rahmen einer klasseninternen Veranstaltung am letzten Schultag vor den Eltern präsentiert. Im Rahmen dieser Präsentation bestand die Möglichkeit Fragen an die jeweiligen SuS zu stellen.